

Über das ZfIB

Das Zentrum für Inklusionsforschung Berlin (ZfIB) wurde am 17. Januar 2018 gegründet. Es versteht sich als interdisziplinäres Forum für Vernetzung, Beratung und Forschung für eine nachhaltige Umsetzung von Inklusion als ein menschenrechtsbasierter Prozess in allen gesellschaftlichen Bereichen. Mit anderen Worten, es geht um den Abbau und die Verhinderung exkludierender, diskriminierender Prozesse und sozialer Ungleichheitslagen (bezogen auf Geschlecht, Behinderung/Befähigung, kulturellen Hintergrund, etc.) und um die Unterstützung von Partizipation, Gleichberechtigung und Chancengerechtigkeit. Das Verständnis, dass inklusive Entwicklungen Partizipation nicht nur als Zielstellung, sondern als grundlegendes Element beinhalten, führt dazu, dass die Mitglieder*innen des ZfIB aus diversen gesellschaftlichen Bereichen, aus wissenschaftlichen, zivilgesellschaftlichen und politischen Einrichtungen innerhalb und außerhalb Berlins kommen und mit unterschiedlichen Fach- und Erfahrungshintergründen zu Inklusion/Exklusion arbeiten und forschen. Inklusion ist nicht nur als Inhalt im ZfIB gedacht, sondern als leitendes Prinzip, das sich in den Strukturen und Aktivitäten des Zentrums widerspiegelt.

Anliegen und Ziele

Das ZfIB verfolgt maßgeblich drei übergeordnete Ziele:

- die Unterstützung eines auf unterschiedliche Heterogenitätsdimensionen und soziale Ungleichheitslagen bezogenen Inklusionsverständnisses
- die Einrichtung einer langfristig bestehenden interdisziplinären Forschungsstruktur
- die Einrichtung und Ausweitung dauerhafter Kooperationen
 - zwischen Wissenschaft, Zivilgesellschaft und Politik
 - lokal, national und international

Aktivitäten

- Forschungs- und Praxisprojekte zu Inklusion/Exklusion
- wiederkehrende Veranstaltungen in verschiedenen Formaten für Personen aus Wissenschaft, Zivilgesellschaft und Politik: z.B. Podiumsgespräche, Tagungen, Vorträge und Workshops
- regelmäßig erscheinender ZfIB-Newsletter
- Blog „Berliner Gedanken zu Inklusion. Lokale, nationale und internationale Perspektiven“
- u.v.m.

Sie möchten die Mitgliedschaft beantragen, sich für den Newsletter anmelden oder weitere Informationen zum ZfIB erhalten? Dann besuchen Sie unsere Webseite: www.zfib.org



Zentrum für
Inklusionsforschung
Berlin



About the Center for Inclusion Research Berlin

The interdisciplinary Center for Inclusion Research Berlin was founded on 17th January 2018 at the Humboldt-Universität zu Berlin. It may be best described as a forum for collaboration, networking, consultation and research to support sustainable and long-term developments of inclusion in all areas of society. Its members, coming from Berlin, Germany and beyond, from different areas (science, politics and civil society) and with various disciplinary backgrounds, offer a great diversity of experiences and knowledge regarding issues on inclusion/exclusion.

Inclusion is seen as a continuous, human rights based process, aiming to reduce all forms of exclusion, discrimination and social inequality and to increase participation, social justice and equality looking at all dimensions of diversity (e.g. gender, (dis-)ability, cultural and socio-economic backgrounds). Moreover, inclusion is not only regarded as an aim but as guiding principle of development and action, which therefore also underlies the Center's cultures, policies and practices.

You would like to join the Center for Inclusion Research Berlin as a member, subscribe to the Newsletter or get further information about past and upcoming events, the members of the Center or its projects?

Please visit our website: www.zfib.org or send us an e-mail: zfib@hu-berlin.de.

Die Strukturen des ZfIB

Zentrumsleitung

(Zentrumsdirektor*in, stellv. Zentrumsdirektor*in, Geschäftsführung)

Kooperationspartner*innen

Einrichtungen aus Wissenschaft,
Zivilgesellschaft & Politik

Zentrumsrat

(Zentrumsleitung, Sprecher*innen der Arbeitsbereiche
und fünf weitere Mitglieder*innen)

Zentrumsbeirat

Berater*innen aus Wissenschaft,
Zivilgesellschaft & Politik

Mitglieder*innenversammlung

Arbeitsbereich I

Inklusion im Kontext
sozial- und geisteswissen-
schaftlicher Theoriebildung

Arbeitsbereich II

Inklusion im Kontext
rechtswissenschaftlicher und
sozialphilosophischer Analysen

Arbeitsbereich III

Inklusion im Kontext
von Bildung
und Erziehung

Arbeitsbereich IV

Inklusion im Kontext
von Arbeit
und Beruf

Arbeitsbereich V

Inklusion im Kontext
von Demokratie-
entwicklung

Graduiertenkolleg Inklusion – Bildung – Schule

Bearbeitet Fragen zu Inklusion/Exklusion in Bildungsbereichen. Primäre Anliegen des
Kollegs sind die erfolgreiche Begleitung junger Wissenschaftler*innen bis zur
Promotion und bei der beruflichen Etablierung in der Wissenschaft.

Netzwerk Junge Wissenschaft

Das Netzwerk ist ein Zusammenschluss von Wissenschaftler*innen, die neu in der
Wissenschaftslandschaft und inklusionsorientierten Forschung sind.